

## Handys sammeln für die Umwelt an der IGS Sprendlingen

Mit dieser Thematik befasste sich das Handy-Sammel-Projekt, das vom 01.02.14 bis 04.04.14 an der IGS Gerhard-Ertl in Sprendlingen stattfand. Die IGS Sprendlingen war nun schon die dritte Schule im Landkreis, die dieses Projekt durchführte.

Angestoßen wurde die Aktion durch das Umwelt- und Energieberatungszentrum (UEBZ) der Kreisverwaltung Mainz-Bingen sowie Schulleiter Michael Kuhn und seiner Stellvertreterin Stefanie Kaul, durchgeführt wurde sie von den engagierten Schülern selbst.

Hierzu hatten sie unter anderem eine „Handy-Rallye“ geplant, die in zwei Schwierigkeitsstufen in allen Klassen stattfand. Neben dem Sammeln möglichst vieler alter Handys ging es nämlich vor allem um die Aufklärung über die sozialen und ökologischen Hintergründe.

Die gesammelten Handys gingen an den NABU (Naturschutzbund Deutschland e.V.) für das Naturschutzgroßprojekt Untere Havel.

Der Auftakt des Handy-Sammel-Projekts fand im Rahmen des Tags der offenen Tür am 01.02.14 an der IGS in Sprendlingen statt. Unterstützt wurden die Schüler hierbei von Mitarbeitern des Umwelt- und Energieberatungszentrums (UEBZ) sowie der Energieagentur Sprendlingen-Gensingen.

Schulen im Landkreis, die sich ebenfalls für das Projekt interessieren, können sich an das UEBZ wenden, das Sammelbox, Flyer, Plakate sowie unterschiedliche Informationsmaterialien und Unterstützung bei der Planung anbietet. Weitere Informationen gibt Martina Schnitzler vom UEBZ unter 06132/787-2171 oder per Mail: [schnitzler.martina@mainz-bingen.de](mailto:schnitzler.martina@mainz-bingen.de).

Eine Sammelbox zum Abgeben alter Handys finden Sie außerdem jeder Zeit in der Energieagentur Sprendlingen-Gensingen sowie im Foyer der Kreisverwaltung Mainz-Bingen.

